



Prot. Nr. EMB/ch 31.00/480059

Bozen, 09. September 2013

Bearbeitet von:

Dr. Wolfgang Lanz

[wolfgang.lanz@schule.suedtirol.it](mailto:wolfgang.lanz@schule.suedtirol.it)

Tel. 0474 538354

An die Direktorinnen und Direktoren

der Fachoberschule für Wirtschaft Auer  
 der Fachoberschule für Tourismus Bozen  
 der Fachoberschule für Wirtschaft Brixen  
 des Oberschulzentrums Mals  
 des Oberschulzentrums Sand in Taufers  
 des Oberschulzentrums Schlanders  
 des Oberschulzentrums Sterzing  
 der Wirtschaftsfachoberschule Bozen  
 der Wirtschaftsfachoberschule Bruneck  
 der Wirtschaftsfachoberschule Meran

## Mitteilung

### Übungsfirma: Schwerpunkte für das Schuljahr 2013/2014

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

die Schwerpunkte für das heurige Schuljahr wurden in den Koordinierungssitzungen des vergangenen Schuljahrs auf Landesebene geplant und gewährleiten eine kontinuierliche Verbesserung der Übungsfirmenarbeit. Für das Schuljahr 2013/2014 wurden folgende Schwerpunkte festgelegt:

#### 1) Umsetzung des Konzepts ÜFA 2020 (unabhängig von der Teilnahme an der Zertifizierung zur „Qualitätsmarke“)

Seit 2011 gilt für alle Übungsfirmen in Österreich und Südtirol das „Konzept ÜFA 2020“, welches von führenden Übungsfirmenleitern gemeinsam mit dem Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität Graz entwickelt wurde.

Das Konzept ÜFA 2020 sieht eine bedeutende Weiterentwicklung der Übungsfirmenarbeit unter dem betriebswirtschaftlichen als auch unter dem pädagogischen Aspekt vor und zielt vor allem auf einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess ab.

Die Teilnahme an der Qualitätsmarke zeigt auch nach außen, dass sich eine Übungsfirma am neuen Konzept orientiert und erfordert von den jeweiligen Übungsfirmen eine ausführliche Dokumentation ihrer Arbeit. Es wird im heurigen Schuljahr angestrebt, sämtliche Übungsfirmen, also auch jene, die sich nicht an der Zertifizierung zur Qualitätsmarke beteiligen, an das neue Konzept ÜFA 2020 heranzuführen.

#### 2) Qualitativer Ausbau der Websites und Webshops der Übungsfirmen

Seit zwei Jahren steht den Übungsfirmen ein zentraler Webserver zur Verfügung, auf dem sie anhand einer Vorlage eine eigene Webseite und einen Webshop gestalten können. Dabei wenden sie ein auch in der Praxis weit verbreitetes Content Management System an.

Im heurigen Schuljahr sollen diese Webseiten und Webshops unter dem technischen Aspekt fächerübergreifend mit Informatik und IKT, unter dem sprachlichen Gesichtspunkt mit den Fächern Italienisch und Englisch und hinsichtlich des kaufmännischen Aspekts im Fach BWL deutlich ausgebaut werden.

#### 3) Ausbau internationaler Geschäftsbeziehungen

Ab dem heurigen Schuljahr haben die Südtiroler Übungsfirmen die Möglichkeit, mit den Übungsfirmen weiterer Länder in enge Geschäftsbeziehungen zu treten: USA, Kanada, Finnland, Malaysia.

Diese Absatzmärkte ergänzen jene Regionen des GET-IN-Netzwerks, die bereits im vergangenen Jahr auf- und ausgebaut wurden, nämlich Lombardei und Bayern.



Nachdem solche Geschäftsbeziehungen auch an die Südtiroler Übungsfirmen hohe Herausforderungen stellen (u. a. die ganzjährige Abwicklung von Geschäftsfällen in Englisch, Aufbau einer mehrsprachigen Webseite), ist die Teilnahme an diesem Netzwerk freiwillig, verpflichtet die Übungsfirmen aber zur Einhaltung bestimmter Kriterien.

#### **4) Intensivwochen Italienisch**

Die Anwendung einer Zweit- oder Fremdsprache in alltäglichen betriebsüblichen Situationen ist ein besonderes Element der Arbeit in der Übungsfirma und vervollständigt die Lernerfolge der Schüler/innen im Sinne von fächerübergreifenden Kompetenzen. Um dafür eine bedeutende Anzahl von Lernanlässen zu schaffen, wird die Kommunikation (extern und eventuell auch intern) im Monat Jänner dieses Schuljahres in der Zweitsprache Italienisch geführt. Auch die Geschäftsbeziehungen mit den italienischsprachigen Übungsfirmen Südtirols (derzeit sieben) sollen weiter ausgebaut werden.

In diesem Sinne ist es sinnvoll, eine fächerübergreifende Vorbereitung in den Fächern BWL und Italienisch durchzuführen, eventuell auch die Anwesenheit einer Lehrperson für Italienisch in der Übungsfirma zeitweise zu ermöglichen.

#### **5) Teilnahme an einer überregionalen oder internationalen Übungsfirmenmesse**

Die Teilnahme an einer Übungsfirmenmesse stellt für die Mitarbeiter/innen einen besonderen Schwerpunkt der praxisorientierten Ausbildung dar und gilt gleichzeitig als große Herausforderung. Die Vorbereitung für eine Verkaufsmesse stellt neue Anforderungen an die Schüler/innen der Übungsfirmen. Sie lernen in der Vorbereitungsphase und durch die Arbeit am Stand das Messegeschäft kennen und stellen ihre organisatorischen und kreativen Fähigkeiten unter Beweis. Für die Gestaltung der Messestände stellen die Partnerfirmen den Übungsfirmen Ausstellungsmaterial zur Verfügung. Die persönliche Begegnung mit den Geschäftspartnern und die direkte Kommunikation sind insbesondere auf Übungsfirmenmessen möglich. Die Mitarbeiter/innen der Übungsfirma bahnen weitere Geschäftsbeziehungen an, führen Verkaufsgespräche in mehreren Sprachen und knüpfen direkte Kontakte mit in- und ausländischen Geschäftspartnern.

Für eventuelle Fragen steht Ihnen der Landeskoordinator Dr. Wolfgang Lanz gerne zur Verfügung. Sein Büro befindet sich in der WFO Bruneck, Sie erreichen ihn unter Tel. 0474 / 538 354 oder der E-Mail-Adresse [wolfgang.lanz@schule.suedtirol.it](mailto:wolfgang.lanz@schule.suedtirol.it)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Eva Brunnbauer | Inspektorin